

## **„Die ureigene Komik unserer Körpersprache“**

### **Clown-Workshop mit Andre Casaca**

Der international bekannte Clown Andre Casaca vertiefte und entwickelte sein künstlerisch-pädagogisches Konzept in mehr als 25 Jahren Erfahrung, Austausch und Forschung.

Es geht ihm um einen persönlichen, körperorientierten Weg der Entwicklung des eigenen Humors im Umgang mit sich selbst.

Die „Clown-Arbeit“ hilft uns, in Kontakt zu unserer eigenen Fragilität zu kommen, um anschließend aus dieser Verletzlichkeit heraus Kraft zu schöpfen und sich auszudrücken.

Dabei steht für Casaca immer im Vordergrund, die Identität der Schüler:innen hervorzuheben, sie zu stärken, damit sie ihre Echtheit und Spontaneität zulassen.

Sich selbst mit Humor zu begegnen, albern sein, sind ein hoher Wert im Bereich der „Clown-Disziplin.“ Albern sein heißt zu staunen und ein anderes, weniger rationales Verständnis für die Dinge zu entwickeln. Es bedeutet, mit anderen Augen sehen, statt zu analysieren, wahrzunehmen und auf die Bedürfnisse des Publikums - des Gegenübers - zu reagieren.

Es geht in diesem Workshop in erster Linie nicht darum, sich etwas „anzueignen“, sondern etwas „wegzulassen“, sich von Konzepten zu lösen und in der Szene transparent zu werden. Dies kann kaum antrainiert werden, weil es unmittelbar mit dem Unterbewusstsein verknüpft ist.

VITA:

Andre Casaca

Der gebürtige Brasilianer lebt seit 25 Jahren in Italien und gründete dort seine Company „Teatro C`art Comic Education Italia“. Seine Bühnenwerke werden weltweit auf Festivals gezeigt, für die er auch viele Auszeichnungen erhielt, u.a. den Circus Award in San Remo und den Lei Lear-Pin Off Contemporaneo Award 2021 in Mailand. Als Dozent und Meisterclown an der Universität Bologna lehrt er seine Methode „Comic relational education“, sowohl mit Laien als auch Profis, mit Menschen mit und ohne Handicap, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Zahlreiche Lehraufträge führten ihn um die Welt, u.a. an die Universität Bolzano, Katholische Universität Milano, Materiaviv Academy in Rome, Theaterschule Bologna „Galante Garrone“, Arezzo Academy of Art- Bachelor of Fine Arts und an die Coastal Carolina Universität.